



Kloster Schöntal

BAROCKES IDYLL UND GRABLEGE
GÖTZ VON BERLICHINGENS



Kommen. Staunen. Genießen.

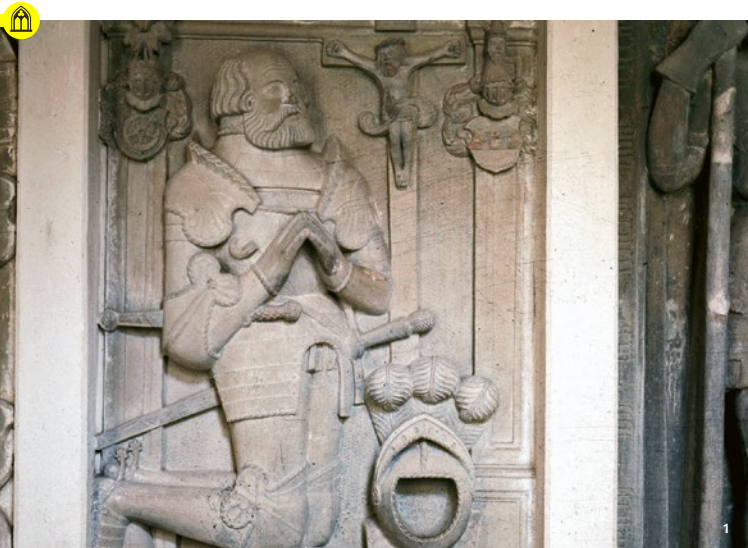


Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Das barocke Zisterzienserkloster Schöntal überrascht durch seine imposante Doppelturmfassade. Als Zeichen einer mächtigen und florierenden Abtei wurden die Türme seinerzeit entgegen der Ordenstradition errichtet.

Schöntal macht seinem Namen alle Ehre: Idyllisch liegt das Kloster in einer Schleife der Jagst. Die Abtei wurde im Jahr 1157 von Zisterziensern aus Maulbronn in der für den Orden typischen Tallage gegründet. Das Gelände in Schöntal stellten die Herren von Berlichingen zur Verfügung, die im Gegenzug das Recht der Grablege im Kreuzgang des Klosters erhielten. So befindet sich noch heute im Ostflügel des Kreuzgangs das Grab des durch Goethe zur Legende gewordenen Götz von Berlichingens.

Der Berühmteste der von Berlichingens ist hier bestattet:
Der bekannte Götz mit der eisernen Hand



Der barocke Ordenssaal mit seinen Darstellungen der Trachten verschiedenster Orden ist besonders beeindruckend

Ein Kloster als barockes Gesamtkunstwerk

Nach vielen Jahren guter Entwicklung wurde das Kloster während der Kriege im 16. und 17. Jahrhundert durch Plünderungen und Zerstörungen stark in Mitleidenschaft gezogen. Unter dem neuen Abt Benedikt Knittel erlebte das Kloster von 1683 bis 1732 jedoch schon bald eine neue Blüte. Ihm verdankt die Klosteranlage vor allem ihr barockes Gesamtbild. In seiner Amtszeit wurde die bis dahin gotische Klosterkirche von *Johann Leonhardt Dientzenhofer* barock überformt und die palastartige Neue Abtei mit dem prächtigen Rokoko-Treppenhause und dem großartigen Festsaal errichtet. Auch der Ordenssaal mit mehr als 300 Gemälden zeitgenössischer Ordenstrachten und der Kreuzgang mit dem *Grabmal des Ritters Götz von Berlichingen* sind sehr sehenswert. Der Bau der Heilig-Grab-Kapelle auf dem Kreuzberg vollendete das barocke klösterliche Gesamtkunstwerk.

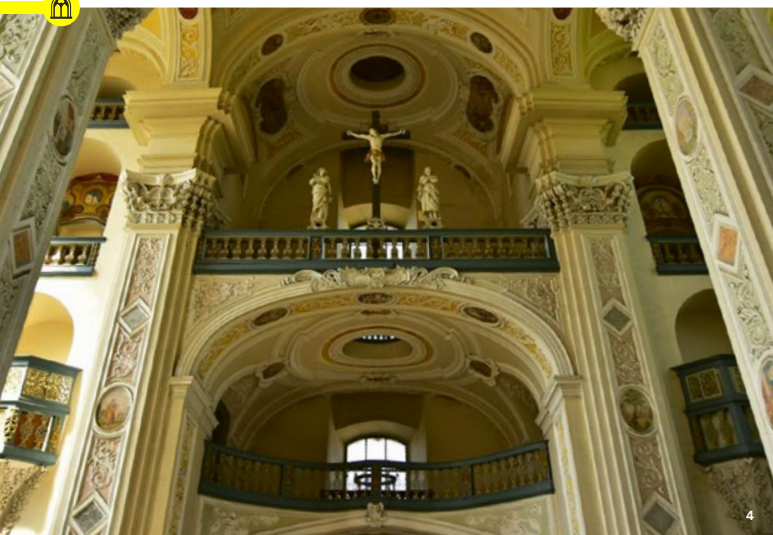
Seit 1979 sind in der Neuen Abtei das Bildungshaus der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit der katholischen Erwachsenenbildung



Schwungvoll: Das Rokoko-Treppenhaus in der Abtei scheint zu tanzen

Hohenlohekreis e.V. sowie die Landpastoral Kloster Schöntal untergebracht. Außerdem befindet sich im Klosterareal der Sitz des Rathauses der Gemeinde Schöntal sowie ein Waldschulheim.

Alles andere als schlicht: die barocke Kirche



Besuchsinformationen

Öffnungszeiten & Führungen

Klosterkirche	Ganzjährig geöffnet; Besichtigung mit und ohne Führung möglich
Informationszentrum in der alten Abtei	Saisonal geöffnet
Neue Abtei und Klosterkirche	Führungen, Gruppen- und Sonderführungen jederzeit nach Vereinbarung über das Bildungshaus Kloster Schöntal und laut Programm online
Klosterführung	Führungen jederzeit nach Vereinbarung mit dem Katholischen Pfarramt

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten auf unserer Internetseite oder telefonisch über unsere Hotline unter +49 7251 74-27 70.

Auf unserer Internetseite finden Sie zudem Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch.

Aktuelle Informationen



Auf einen Blick

Informationen zu unseren aktuellen Öffnungszeiten, Führungen, Veranstaltungen, Eintrittspreisen und zur Gastronomie finden Sie unter: www.zisterzienserkloster-schoental.de/besuchsinformation

Kontakt und Information

**Kloster Schöntal
Informationszentrum in
der alten Abtei**
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
Telefon +49 7943 89 43 70
www.zisterzienserkloster-schoental.de

Allgemeine Information
Rathaus Schöntal
Telefon +49 7943 91 00-0

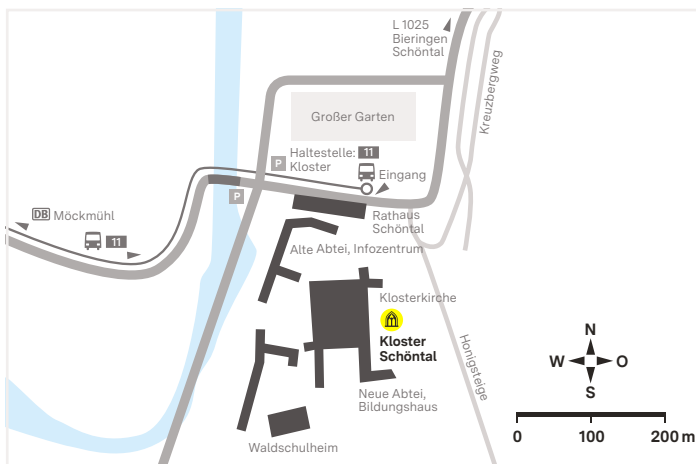
**Information und Anmeldung
zu Führungen**
Bildungshaus Kloster Schöntal
Telefon +49 7943 8 94-0
bildungshaus@kloster-schoental.de
www.kloster-schoental.de

**Information und Anmeldung
zur Klosterführung**
Katholisches Pfarramt
Telefon +49 7943 24 06

Stand: 10/2024; Änderungen vorbehalten!



So finden Sie zu uns



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab Bahnhof Möckmühl mit Buslinie 11 der SWEG und des NVH bis Haltestelle „Kloster“.

Informationen zu allen unseren Monumenten

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossraum 22a
76646 Bruchsal

Hotline +49 7251 74 - 27 70

Täglich 8.00 – 20.00 Uhr
(ohne Buchungsservice)

info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de